Die Handels-Caravane.

Erstes Kapitel.

Die Abreise nach den pfadlosen Prairien des fernen Westen.

Prairie-Männer. — Robinson. — Der Missouri. — Wasserfälle. — Der Mississippi. — Savannenbrand. — Das Gebiet des Arkansas. — Prairie-Fieber. — Büffelritt. — Ausbrechen der Büffel.

In Plantner's Gasthaus zu St. Louis befand sich eine Gesellschaft Männer, die sich einander sehr genau zu kennen schienen. Man hörte sie von Weitem, wenn sie von der Straße her kamen, um bei Tische zusammenzutreffen, wo sie noch lange sitzen blieben, nachdem die übrigen Tischgäste sich entfernt hatten. Sie tranken die theuersten Weine und rauchten die besten Cigarren. Schon ihre eigenthümliche Haltung erregte die allgemeine Aufmerksamkeit; bald war es ihr straffer indianerartiger Gang, bald ihre Kühnheit in Sprache und Geberden, bald ihre ungezwungene Lustigkeit, wodurch sie sich, wie überhaupt alle Amerikaner des Westens, auszeichneten.

Sie waren fast gleichartig, höchst sauber, ja beinahe modisch gekleidet. Ihre Wäsche ließ Nichts zu wünschen übrig, und als Putz trugen sie Diamantnadeln und edelsteinbesetzte Ringe. Die Meisten hatten volle Backenbärte, einige von ihnen pflegten vorzugsweise den Schnurrbart. Ihr Haar fiel lockig auf die Schultern, und die umgeschlagenen Hemdenkragen ließen einen sonnenverbrannten Hals sehen.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201912031506-0